

Hygienekonzept zur Minimierung des Infektionsrisikos im Rahmen der COVID-19-Pandemie

Um sowohl den Teilnehmern* als auch den Leitern der RoCCI-Kurse einen bestmöglichen Schutz vor der Ansteckung mit COVID-19 zu bieten, führen wir mit Beginn des Kursjahres die folgenden Regelungen ein:

- **3G-Prinzip:**
Kursteilnehmer können einem Kurs nur dann beiwohnen, wenn sie gegen COVID-19 geimpft, von der Krankheit genesen oder negativ auf diese getestet sind. Das Testergebnis darf hierbei nicht älter 36 Stunden sein, wobei die regelmäßig im Rahmen des Schulbetriebs durchgeführten Tests selbstverständlich akzeptiert werden. Diese Auflage gilt ebenso für Kursleiter.
- **Teilnehmerzahl:**
Die Größe der Kurse ist fortan auf maximal 15 Teilnehmer beschränkt.
- **Desinfektion:**
Vor dem Betreten des RoCCI-Raumes ist eine Desinfektion der Hände am bereitgestellten Desinfektionsmittelspender durchzuführen.
- **Masken:**
Während des Kursbetriebs gilt eine Maskenpflicht. Die genannten Masken sind eigenverantwortlich mitzuführen; für eventuelle Ausnahmefälle liegen jedoch passende Exemplare im RoCCI-Raum bereit.
- **Rücksicht:**
Fühlt sich ein Kursteilnehmer oder Kursleiter krank oder zeigt gar Krankheitssymptome, ist von einer Teilnahme am Kurs abzusehen.
- **Versicherung:**
Die Kurse des RoCCI sind keine schulische Veranstaltung, womit kein Versicherungsschutz durch die Kommunale Unfallversicherung Bayern besteht.

Sollten bezüglich der oben genannten Regelungen Fragen oder Unklarheiten aufkommen, können Sie sich gerne an unseren zuständigen Ansprechpartner wenden:

Martin Werdich +49 176 6080 7949

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und das von Ihnen entgegenbrachte Vertrauen und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit aller Beteiligten unter diesen ungewöhnlichen Bedingungen.

Ihr RoCCI-Team

* Das generische Maskulinum ist als inkludierend zu verstehen und spricht die genannten Personengruppen unabhängig von deren Geschlecht an. In den Kursen des RoCCI ist jeder Mensch willkommen.